

3. Kreisklasse Herren Süd

Hymendorfer SV : (SG) Bederkesa-Ankelohe III
Montag, 27.11.2023, 20:00 Uhr

Dankert macht den Sack zu

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen (SG) Bederkesa-Ankelohe III hat der Hymendorfer SV am Montag in weniger als 100 Minuten zwei Punkte in der 3. Kreisklasse Herren Süd gesammelt. Bei (SG) Bederkesa-Ankelohe III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:6 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant war insbesondere Oliver Dankert, der seine Partien allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Dankert / Köster überzeugten im Match gegen Oberschachtsiek / Palinski, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Da gab es nichts zu rütteln. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Nur einen Satz verloren Kocken / Weiß-Möller bei ihrem Sieg gegen Schmedes / Maronde und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Jacobs / Kauschmann gewannen am Nachbartisch ihr Spiel gegen Steffens / Seebeck überzeugend mit 3:0. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Heinrich Schmedes zeigte Oliver Dankert seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Marc Oberschachtsiek zeigte Bernd Köster seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend Maic Kocken gegen Hinrich Steffens durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim 6:11, 8:11, 4:11 gegen Miguel Maronde fand hingegen Erhard Jacobs von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:0-Erfolg gegen Tino Palinski zeigte Ralf Weiß-Möller wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Rüdiger Kauschmann konnte im Spiel gegen Reiner Seebeck einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Recht kurzen Prozess machte Oliver Dankert beim 11:8, 11:4, 11:1 mit Marc Oberschachtsiek. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des Hymendorfer SV die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 16:4 bei 8 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft (SG) Bederkesa-Ankelohe III geht es stattdessen am 29.11.2023 gegen den TSV Lunestedt VII nochmal um Punkte.

Statistik:

Hymendorfer SV

Doppel: Dankert / Köster 1:0, Kocken / Weiß-Möller 1:0, Jacobs / Kauschmann 1:0

Einzel: O. Dankert 2:0, B. Köster 1:0, M. Kocken 1:0, E. Jacobs 0:1, R. Weiß-Möller 1:0, R. Kauschmann 1:0

(SG) Bederkesa-Ankelohe III

Doppel: Schmedes / Maronde 0:1, Oberschachtsiek / Palinski 0:1, Steffens / Seebeck 0:1

Einzel: M. Oberschachtsiek 0:2, H. Schmedes 0:1, M. Maronde 1:0, H. Steffens 0:1, R. Seebeck 0:1, T. Palinski 0:1

